

Kostenstruktur: Klassifizierung von ADFC-Qualitätsradrouten

Drei Jahre profitieren Sie von dem ADFC-Gütesiegel für Radfernwege. Werben Sie mit dem Logo in Ihren Prospekten, Anzeigen, Reiseführern, Mailings und auf Ihrer Homepage. Vom ADFC erhalten Sie eine kilometergenaue Dokumentation und Infrastrukturanalyse der Strecke.

Befahrung und Logonutzung

Modell A: Erhebung durch ADFC-Erheberpool

Kostenstruktur im Überblick

Pos.	Beschreibung	Kosten
1	Telefonische Erstberatung	kostenfrei
2	kilometerabhängige Erhebungskosten	750 €/50 km
3	 Klassifizierung: Logonutzung Service- und Kommunikationsaktivitäten Schulung des Qualitätsbeauftragten 	2.400 € 1.520 € 580 €

Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher MwSt.

Erstberatung (Position 1)

Die **Erstberatung** ist kostenfrei. Hier werden die wichtigsten Eckpunkte, Anforderungen sowie mögliche Fragestellungen zur Klassifizierung von ADFC-Qualitätsradrouten telefonisch geklärt.

Jede ADFC-Qualitätsroute bedarf eines Qualitätsbeauftragten, der als Ansprechpartner für die Route fungiert.

Vor-Ort-Erhebung (Position 2)

Wird der ADFC mit der Befahrung des Radfernweges beauftragt, fallen für den Auftraggeber die kilometerabhängigen Erhebungskosten an. Pro angefangene 50 km Streckenlänge werden 750 € (zzgl. MwSt.) berechnet.

Beispiel: Route mit 280 km Länge: 6 x 750 € = 4.500 € (zzgl. MwSt.).

Die Kosten beinhalten die Vor- und Nachbereitung der Streckenbefahrung, Reisekosten und sonstige Aufwendungen sowie die Erstellung eines Berichtes mit Vorschlägen zur Qualitätsverbesserung der Route. Dabei liegt der Fokus besonders auf Mängel in der Infrastruktur und deren Behebung.

Klassifizierung (Position 3)

Entschließt sich der Auftraggeber nach erfolgter Erhebung und Bewertung des Radfernweges zur Klassifizierung, verleiht der ADFC das Label "ADFC-Qualitätsradroute". Die Kosten für diese Position beinhalten die Lizenzgebühren zur Nutzung des Logos, alle Service- und Kommunikationsaktivitäten des ADFC zur Platzierung des Labels der Qualitätsradrouten sowie die Schulung des Qualitätsbeauftragten.

Die **Nutzung des ADFC-Qualitätssiegels** durch den Routenbetreiber **erfolgt für drei Jahre**. Der Beginn des Zeitraums wird mit der Vereinbarung zur Logonutzung festgelegt.



Modell B: Erhebung durch Auftraggeber

Kostenstruktur im Überblick

Pos.	Beschreibung	Kosten
1	Telefonische Erstberatung	kostenfrei
2a	kilometerabhängige Handlingkosten der Ergebnisunterlagen und	100 €/50 km
2b	kilometerabhängige Kosten der Stichproben bei Eigenerhebung Stichprobenkontrollen bis 300 km Stichprobenkontrollen 300–700 km Stichprobenkontrollen über 700 km	750 € 1.500 € 2.250 €
3	 Klassifizierung: Logonutzung Service- und Kommunikationsaktivitäten Schulung des Qualitätsbeauftragten 	2.400 € 1.520 € 580 €

Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher MwSt.

Erstberatung (Position 1)

Die **Erstberatung** ist kostenfrei. Hier werden die wichtigsten Eckpunkte, Anforderungen sowie mögliche Fragestellungen zur Klassifizierung von ADFC-Qualitätsradrouten telefonisch geklärt.

Jede ADFC-Qualitätsroute bedarf eines Qualitätsbeauftragten, der als Ansprechpartner für die Route fungiert.

Vor-Ort-Erhebung (Position 2)

In Abweichung vom beschriebenen Modell A kann die Befahrung des Radfernweges durch den Auftraggeber und einer vom ADFC geschulten Person vorgenommen werden. In diesem Falle werden kilometerabhängige Handlingkosten (100 €/50 km) und eine kilometerabhängige Stichprobe berechnet (siehe Position 2a und 2b).

Beispiel: Route mit 280 km Länge: 6 x 100 € = 600 € (zzgl. MwSt.) plus 750 € für die Stichprobenkontrollen. Weiterhin müssen die Kosten für das Modul Klassifizierung (4.500 €) berücksichtigt werden.

Klassifizierung (Position 3):

Entschließt sich der Auftraggeber nach erfolgter Erhebung und Bewertung des Radfernweges zur Klassifizierung, verleiht der ADFC das Label "ADFC-Qualitätsradroute". Die Kosten für diese Position beinhalten die Lizenzgebühren zur Nutzung des Logos, alle Service- und Kommunikationsaktivitäten des ADFC zur Platzierung des Labels der Qualitätsradrouten sowie die Schulung des Qualitätsbeauftragten.

Die Nutzung des ADFC-Qualitätssiegels durch den Routenbetreiber **erfolgt für drei Jahre**. Der Beginn des Zeitraums wird mit der Vereinbarung zur Logonutzung festgelegt.

Heinrich-Grüber-Str. 19, 12621 Berlin